

I

01

Herrn Nemitz

**Ergänzungsantrag Drucksache Nr.: 00260/2021 des Stadtvertreters Stephan Martini  
Betreff: Der Alte Garten in neuem Gewand! Offene und bürgerfreundliche Nutzung des Platzes ermöglichen und aktiv gestalten**

**Beschlussvorschlag:**

2. Um eine größtmögliche Beteiligung zu ermöglichen werden ausgeloste Bürger\*innen an den Gestaltungsplänen und Arbeitstreffen der Projektgruppe „Alter Garten 2022“ beteiligt.

Aufgrund des vorstehenden Beschlussvorschlags nimmt die Verwaltung hierzu Stellung:

**1. Rechtliche Bewertung (u.a. Prüfung der Zulässigkeit; ggf. Abweichung von bisherigen Beschlüssen der Stadtvertretung)**

**Aufgabenbereich: Eigener Wirkungskreis**

Der Antrag ist zulässig.

**2. Prüfung der finanziellen Auswirkungen**

**Art der Aufgabe: Freiwillige Aufgabe (neu)**

**Kostendeckungsvorschlag entsprechend § 31 (2) S. 2 KV: Nicht erforderlich.**

Einschätzung zu voraussichtlich entstehenden Kosten (Sachkosten, Personalkosten):

Im Rahmen des Beteiligungsverfahrens entstünde ein nicht unerheblicher zurzeit nicht quantifizierbarer Personalaufwand.

**3. Empfehlung zum weiteren Verfahren**

**Ablehnung** Grundsätzlich misst die Verwaltung der Beteiligung von Bürgerinnen und Bürgern einen hohen Stellenwert bei. Im konkreten Fall geht es nach dem hier vorliegenden Verständnis in Bezug auf den Ursprungsantrag aber erst einmal darum, zügig unter Einbindung der hier relevanten Akteure konzeptionelle Vorstellungen zu entwickeln. Dazu scheint ein komplexes Beteiligungsformat zu sperrig. Zumal das vermutlich mit der Umsetzung eines solchen Antrages zu beauftragende Kulturbüro kaum die personellen Kapazitäten für ein komplexeres Beteiligungsverfahren haben dürfte. Überdies würde eine wie im Ersetzungsantrag vorgeschlagene Bürgerbeteiligung erheblich mehr Zeit in Anspruch nehmen.

Für den Fall, dass der Antrag angenommen wird, würde die Verwaltung allerdings neben der Einbindung von Entscheidungsträgern im hier relevanten Bereich den Versuch unternehmen, beispielsweise die bereits angelaufenen Beteiligungsformate des Mecklenburgischen Staatstheaters konstruktiv einzubinden. So könnte innerhalb der Reihe "Reden hilft" im Frühjahr 2022 ein Abend dem Thema "Alter Garten" öffentlich gewidmet werden.

Dazu wurde auch ein erster Kontakt aufgenommen.

Andreas Ruhl